



PRESSEINFORMATION  
10.11.2025

## **Baustart für Getzners modernes Produktions- und Logistikwerk Spatenstich für Großinvestition in zusätzlichen Standort in Nüziders**

**Bludenz/Nüziders (AT).** Mit dem offiziellen Spatenstich am 10. November 2025 startet die Getzner Holding den Bau ihres neuen Werks in Nüziders. Bis Anfang 2028 entsteht ein moderner, mehrgeschossiger Bau für rund 60 bis 80 Mitarbeitende von Getzner Werkstoffe und des neuen Tochterunternehmens Getzner Circular Technologies. Das Investitionsvolumen beträgt rund 110 Millionen Euro.

Im Frühjahr 2025 reichte die Getzner-Holding die Baupläne für ihr neues Produktions-, Forschungs- und Logistikwerk in Nüziders ein und startete mit dem Abbruch des früheren Bertsch-Werks. Die bereits versiegelten Bodenflächen werden somit wieder entsprechend genützt. Am 10. November folgte nach erfolgreicher Behördenbewilligung nun der offizielle Baustart auf dem 30.000 m<sup>2</sup> großen Areal mit dem Spatenstich – gemeinsam mit Landesrat Marco Tittler, Florian Themeßl-Huber, Bürgermeister von Nüziders, und einigen Projektinvolvierten. „Der Baubescheid wurde ohne Einsprüche erteilt, was uns sehr freut. Mit dem heutigen Spatenstich beginnt ein neues Kapitel in unserer Firmengeschichte – und wir können stolz sagen, dass sämtliche Hauptgewerke an Vorarlberger Unternehmen gehen“, so Markus Comploj, CEO von Getzner, Mutter & Cie. „Der Bau des neuen Getzner-Werks ist ein starkes Bekenntnis zu Vorarlberg als Industriestandort – es zeigt, dass Innovation und regionale Verantwortung Hand in Hand gehen“, unterstreicht Landesrat Marco Tittler.

### **Bauprojekt mit Signalwirkung**

Der Neubau entsteht in verdichteter Bauweise mit vier Ebenen – Untergeschoss, Erdgeschoss und zwei Obergeschossen – und einem Hochregallager mit rund 10.000 Palettenstellplätzen. „Eine großflächige Photovoltaikanlage auf dem Dach sowie eine Grundwasserbrunnenanlage zur Wärme- und Kältegewinnung sorgen künftig für eine effiziente Energieversorgung. Und wir verwenden, wo möglich, recyclingfähige Baustoffe und vermeiden Verbundmaterialien“, unterstreicht Projektleiter Mario Burtscher von Getzner Werkstoffe. Der Rückbau des alten Bertsch-Werks erfolgte ressourcenschonend: „Die Stahlhalle wurde nach Osteuropa weitergegeben, zwei Stahlbetonhallen finden in Vorarlberg eine neue Verwendung“, ergänzt Mario Burtscher.

### **Erweiterung der Produktionskapazitäten für Getzner Werkstoffe**

Überwiegend nützen werden das moderne Werk zukünftig der Schwingungsschutzspezialist Getzner Werkstoffe mit Hauptsitz in Bürs und sein Tochterunternehmen für Kreislaufwirtschaft, Getzner Circular Technologies GmbH. Ersterer wird auf der rund 17.000 m<sup>2</sup> großen, mehrstöckigen Produktionsfläche Anlagen und Reaktionslager für seine Schwingungsschutzmatten einrichten. Getzner Circular Technologies wird sich dort vor allem mit dem Recycling der dafür verwendeten, von Getzner entwickelten Polyurethan-Werkstoffe beschäftigen und Forschung zur Kreislaufwirtschaft betreiben. Rund 8.000 m<sup>2</sup> werden interessierten Unternehmen als flexibel nutzbare Mietflächen für Produktion, Lagerung und Verwaltung zur Verfügung stehen.

### **Investition in die Zukunft**

Die familiengeführte Holding investiert 110 Millionen Euro in den Ausbau der Kapazitäten im Land – trotz der wirtschaftlich angespannten Lage: „Wir glauben an den Standort Vorarlberg und an das Potenzial von Nüziders für unser Vorhaben, obwohl die Kosten im Land hoch sind und die Bürokratie vieles erschwert. Mit dem neuen Werk behalten wir unser Know-how in der Region, schaffen moderne Rahmenbedingungen für unsere Mitarbeitenden und bleiben als Unternehmensgruppe im Land weiter auf Wachstumskurs“, betont Markus

Comploj. Auch die Gemeinde Nüziders begrüßt das Projekt: „Es freut mich sehr, dass Getzner das bestehende Industrieareal belebt, nachhaltig nutzt und so für Arbeitsplätze und zusätzliche wirtschaftliche Impulse in unserer Gemeinde sorgt“, sagt Bürgermeister Florian Themeßl-Huber.

#### **Eckdaten „Werk Nüziders“**

- **Adresse:** Bundesstraße 1, 6714 Nüziders
- **Gesamtareal:** rund 30.000 m<sup>2</sup>, davon 25.000 m<sup>2</sup> Gebäudenutzfläche
- **Verwendung:** rd. 17.000 m<sup>2</sup> für Getzner Werkstoffe/Getzner Circular Technologies, rd. 8.000 m<sup>2</sup> als Mietflächen
- **Gebäudegröße:** Grundfläche rund 89 × 86 m; vier Ebenen
- **Produktionsfläche:** ca. 17.000 m<sup>2</sup>
- **Hochregallager:** ca. 33 m Höhe mit 10.000 Palettenstellplätzen
- **Nutzung:** Produktion, Lagerung, Forschung und Verwaltung für Getzner Werkstoffe und Getzner Circular Technologies
- **Baurealisierung:** regionale Vergabe der Hauptgewerke, Planung durch Marte.Marte Architekten
- **Zeitplan:** **Herbst 2025:** Spatenstich und Baustart, **Frühjahr 2027:** Montagebeginn der Anlagen, **Anfang 2028:** geplante Fertigstellung und Inbetriebnahme

#### **Bild 1:** Modellbild Werk Nüziders

**Bildunterschrift:** Der mehrstöckige Neubau vereint verdichtete Bauweise, nachhaltige Energieerzeugung und Kreislaufwirtschaft zu einem Projekt mit Signalwirkung.

**Bildquelle:** Marte.Marte Architekten, Veröffentlichung honorarfrei

#### **Bild 2:** Spatenstich-Redner I Getzner-Werk Nüziders

**Bildunterschrift 2:** Mit dem Spatenstich startet Getzner offiziell den Bau des modernen Produktions-, Forschungs- und Logistikwerks in Nüziders.

(v.l.n.r.: Markus Comploj, Getzner, Mutter & Cie., Marco Tittler, Landesrat, Florian Themeßl-Huber, Bürgermeister Nüziders, Bernhard Marte, Marte.Marte Architekten, Martin Dechant/Moderation)

**Bildquelle 2:** Frederick Sams, Veröffentlichung honorarfrei

#### **Bild 3:** Spatenstich II Getzner-Werk Nüziders

**Bildunterschrift 3:** Die familiengeführte Holding bekräftigt mit ihrer Investition von 110 Millionen Euro ihr Vertrauen in die Zukunft des Standorts Vorarlberg.

(v.l.n.r.: Markus Comploj, Getzner, Mutter & Cie., Marco Tittler, Landesrat, Florian Themeßl-Huber, Bürgermeister Nüziders, Bernhard Marte, Marte.Marte Architekten, Martin Dechant/Moderation)

**Bildquelle 3:** Frederick Sams, Veröffentlichung honorarfrei

#### **Bild 4:** Spatenstich III Getzner-Werk Nüziders

**Bildunterschrift 4:** Sämtliche Hauptgewerke des zukünftigen Werks, für das heute der Spatenstich stattfand, gehen an Vorarlberger Unternehmen.

(v.l.n.r.: Thomas Lang, Geschäftsführer Jäger Bau, Florian Themeßl-Huber, Bürgermeister Nüziders, Marco Tittler, Landesrat, Markus Comploj, Getzner, Mutter & Cie., Bernhard Marte, Marte.Marte Architekten, Philipp Tomaselli, Geschäftsführer Tomaselli Gabriel Bau, Günter Summer, Leitung Hochbau Nägele Hoch- und Tiefbau, Gerhard Längle, Nägele Hoch- und Tiefbau)

**Bildquelle 4:** Frederick Sams, Veröffentlichung honorarfrei

#### **Bild 5:** Spatenstich IV Getzner-Werk Nüziders

**Bildunterschrift 5:** Rund 8.000 m<sup>2</sup> der rund 25.000 m<sup>2</sup> Gebäudenutzfläche werden Unternehmen als flexibel nutzbare Mietflächen für Produktion, Lagerung und Verwaltung zur Verfügung stehen.

**Bildquelle 5:** Frederick Sams, Veröffentlichung honorarfrei

#### **Getzner, Mutter & Cie. GmbH & Co. KG**

Das Familienunternehmen Getzner, Mutter & Cie. Gesellschaft m.b.H. & Co. KG wurde 1818 in Bludenz (Vorarlberg, Österreich) gegründet. Seit 1980 wird die Gesellschaft als Holding geführt. Sie bildet das Dach der beiden Tochterunternehmen, Getzner Textil AG und Getzner Werkstoffe GmbH.



**Getzner, Mutter & Cie.**  
Gesellschaft m.b.H. & Co. KG

Getzner, Mutter & Cie. übernimmt die Verwaltungstätigkeit der Getzner-Gruppe. Zu ihren Aufgaben gehört die Förderung der operativen Unternehmen in ihrem Betrieb. Das Unternehmen verfügt über vier eigene E-Wasserkraftwerke und ein Fernwärmenetz, das Schulen, Kindergärten und öffentliche Gebäude versorgt.

**Daten und Fakten – Getzner, Mutter & Cie. GmbH & Co. KG**

Gründung: 1818  
Geschäftsführer: Markus Comploj  
Standort: Bludenz (AT)  
Tochterunternehmen: Getzner Textil AG, Bludenz (AT), Getzner Werkstoffe GmbH, Bürs (AT)

**Weitere Informationen:**

Getzner, Mutter & Cie. GmbH & Co. KG  
Markus Comploj  
T +43 5552 69330-0  
[markus.comploj@getzner.at](mailto:markus.comploj@getzner.at)

**Pressekontakt:**

ikp Vorarlberg GmbH  
Wanda Mikulec-Schwarz  
T +43-5572-398811-17  
[wanda.schwarz@ikp-vorarlberg.at](mailto:wanda.schwarz@ikp-vorarlberg.at)